Mittwoch, 29.06. | 19 Uhr

Grisha Krivchenia *(Klavier – USA)*

Abschlusskonzert

Grisha Krivchenia *Summer Solstice*

Franz Schubert *(1797–1828)*
Sonata, D664
1. Allegro moderato
2. Andante
3. Allegro

Franz Liszt *(1811–1886)*
Funérailles

Pause

Alberto Ginastera
Danzas Argentinas op. 2

Carla Bley
Lawns

Grisha Krivchenia
Passacaglia

Grisha Krivchenia ist ein vielseitiger Künstler, dessen Auftritte und Originalkompositionen das Publikum in der gesamten nördlichen Hemisphäre begeistern. Er ist viel auf Tournee und seine Kompositionen werden von professionellen Ensembles weltweit aufgeführt. Jüngste Uraufführungen fanden in Los Angeles, Seattle und Bukarest statt. Grisha studierte am Oberlin Conservatory und an der University of Victoria School of Music.

Grisha hat vor kurzem einen Liederzyklus fertiggestellt, der auf Interviews mit syrischen Flüchtlingen basiert, die in Jordanien, Libanon und der Türkei leben.

Liebe Gäste und Musikfreunde*innen,

wir freuen uns sehr, ihnen das Programm 2022 vorstellen zu können. Auch in diesem Jahr werden wieder konzerterfahrene internationale Künstler*innen bei uns in unserer Kirche St. Nikolaus zu Gast sein.

Die Konzerte sind ein wichtiger Baustein im Jahreskreis, wo wir als Kirchengemeinde St. Marien einen geistlich, wie auch kulturell wichtigen Impuls in Kürten setzen.

In diesem Jahr werden wir am Dienstagabend ein Solidaritätskonzert für die Ukraine hören. Froh sind wir, dass eine ukrainische Pianistin uns Kompositionen aus ihrer Heimat präsentiert.

Mein Dank gilt allen Förderern, die sich Jahr für Jahr für diese Konzertreihe stark machen, besonders jetzt wo wir nach zwei Jahren wieder starten können.

Und das Wichtigste: wir haben Konzertbesucher*innen, die gerne und voller Begeisterung die Konzerte besuchen und den Dreiklang von Kultur, Bildung & Begegnung schätzen.

Seien sie auch in diesem Jahr dabei!

Allen Mitwirkenden wünsche ich viel Erfolg!

Ihr Gemeindereferent,
Willi Broich

Kürten St. Marien

Am Kirchberg 2 51515 Kürten-Dürscheid
Weitere Infos unter: www. st-marien-kuerten.de

klavier festi-val lindlar kürten-dürscheid gummersbach

Layout: k u p d e s i g n

Mit freundlicher Unterstützung:

Kultur- und Umweltstiftung der Kreissparkasse Köln

Raiffeisenbank Kürten-Odenthal eG

Kürten
Die Stockhausen Gemeinde

KATHOLISCHES BILDUNGSWERK
Rheinisch-Bergischer Kreis

SPANWINKEL

burgmer STEUERBERATUNG

RETZ ARCHITEKTEN
PARTG. – MITGLIEDER DER AKNW
BERGHAUS – RETZ – BUCHHOLZ

Alle Konzerte in Kooperation mit dem Internationalen Klavierfestival Lindlar. Mehr Information auf:
www.klavierfestival-lindlar.de

Kürten St. Marien

klavier festi-val kürten-dürscheid

27.6.–29.6.2022
Mo.– Mi. 19 Uhr

In der Kirche St. Nikolaus Dürscheid

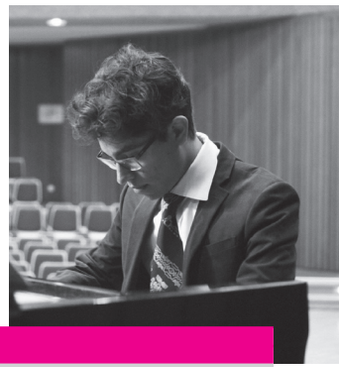
Konzerte und Begegnung

Solidaritätskonzert mit der Ukraine

Eintritt frei – Spenden erbeten!

Am Kirchberg 2, 51515 Kürten
Infos: www.st-marien-kuerten.de

Es gelten die aktuellen Corona-Bestimmungen.



Montag, 27.06. | 19 Uhr

Jeongwon Ham *(Klavier – Südkorea/USA)*

Eröffnungskonzert

Joseph Haydn *(1732–1809)*
Sonate in Es-Dur, Hob. XVI/52
1. Allegro
2. Adagio
3. Finale: Presto

Franz Schubert *(1797–1828)*
Impromptu in B-Dur, D.935, Nr. 3

Maurice Ravel *(1875–1937)*
Ondine
from the Gaspard la Nuit

Pause

Frédéric Chopin *(1810–1849)*
Sonate Nr. 3 in H moll, Op. 58
1. Allegro maestoso
2. Scherzo: Molto vivace
3. Largo
4. Finale: Presto non tanto

Dienstag, 28.06. | 19 Uhr

Violina Petruchenko *(Klavier – Ukraine/Deutschland)*

Solidaritätskonzert

Mykola Lysenko *(1842–1912)*
Trauriges Lied op. posth. Trauer op. posth.

Alois Jedlischka *(1821–1894)*
Fantasie über Ukrainische Volkslieder (Natalka Poltawka)

Mykola Lysenko *(1842 – 1912)*
Rhapsodie über Ukrainische Themen (Dumka-Schumka) Nr. 2, op. 18

Wiktor Kosenko *(1896–1938)*
Drei Mazurkas op. 3
Gavotte, Nr. 7 aus: 11 Etüden in Form alter Tänze op. 19

Pause

Wasyl Barwinskyj *(1888–1963)*
Prelude Nr. 1, Prelude Nr. 2, Prelude Nr. 3 aus: Fünf Preludes

Lewko Rewutzkyj *(1889–1977)*
Lied, Nr. 1
aus: Zwei Stücke op. 17

Valentin Silvestrov *(* 1937)*
Drei Bagatellen op. 1, Vier Stücke op. 2 (Wiegenlied, Pastorale, Bagatelle, Postludium)

Ihor Schamo *(1925–1982)*
Aus der »Ukrainische Suite«
Lied Vesnjanka

Mittwoch, 29.06. | 14[30] Uhr

Amelie Westerkamp *(Klavier – Deutschland)*
Pablo Bétancour *(Klavier – Mexiko/USA)*
Evan Aguilar *(Klavier – USA)*

Nachmittagskonzert

Amelie Westerkamp

Robert Schumann *(1810–1856)*
Papillons op. 2

Pablo Bétancour

Jean Phillipe Rameau
The Arts and The Hours

Phillip Glass
Etude Nr. 5

Branca Bilhar
Samba Sertanejo

Evan Aguilar

Ludwig van Beethoven *(1770–1827)*
Sonate op 27 Nr. 2
»Mondscheinsonate«
1. Adagio sostenuto
2. Allegretto
3. Presto agitato

Frédéric Chopin *(1810–1849)*
Ballade op. 23

Jeongwon Ham ist Preisträgerin zahlreicher Klavierwettbewerbe. »Jeongwon Ham verfügt über eine erstaunliche und mühelose Technik. Sie spielt nicht nur mit unglaublicher Wärme, sondern auch mit großer Kraft.« (Frankfurter Rundschau) Ham erhielt 2021 den Regent's Award for Superior Teaching und wurde für mehrere bedeutende Preise für Lehre und kreative Aktivitäten nominiert.

Jeongwon Ham absolvierte ihr Klavierstudium in den Vereinigten Staaten und in Deutschland. Sie hatte Lehraufträge in Asien, Europa und den USA.
Seit 2014 ist Ham Mitglied des Lehrkörpers des jährlich stattfindenden Internationalen Klavierfestivals in Lindlar, Deutschland.

Violina Petruchenko sieht ihre Mission darin, ukrainische Musik und Kultur bekannter zu machen. In ihrer Heimatstadt Saporoschje begann sie ihre Ausbildung in Musikwissenschaft und als Pianistin. Ihr Studium führte sie nach Kiew, Weimar, Köln und Essen. Gegenwärtig arbeitet und unterrichtet sie in Köln. Drei CD-Einspielungen widmete sie ukrainischen Komponisten des 20. Jahrhunderts.

Amelie Westerkamp spielt seit ihrem sechsten Lebensjahr Klavier bei Gisa Scheel und seit ihrem fünften Lebensjahr Violine. Zum Sommersemester 2021 wurde sie in das Pre-College Cologne der Musikhochschule Köln im Hauptfach Violine und Nebenfach Klavier aufgenommen. Seit Herbst 2021 ist sie Mitglied des Bundesjugendorchesters. Amelie Westerkamp nimmt zum fünften Mal am Klavierfestival Lindlar teil.

Pablo Isaac Betancourt Montes ist ein mexikanischer Pianist aus Ciudad Juarez, Mexiko. Sein Interesse gilt besonders der Musik vom amerikanischen Kontinent.
Zurzeit unterrichtet er mehrere Theorieklassen im Bachelorstudiengang Musikproduktion an der UACJ. Pablo Betancourt nimmt zum zweiten Mal am Lindlar Klavierfestival teil.

Evan Aguilar, der als eines der »hellsten musikalischen Lichter von Albuquerque« (DSCrafts.net) und »einnehmend« (BroadwayWorld) bezeichnet wird, ist Musiklehrer an den öffentlichen Schulen von Albuquerque. Neben dem Klavierspielen singt Evan gerne und hat 2019 den zweiten Platz in der kombinierten Division bei den Panhandle und Rio Grande NATS gewonnen.